

**FREIWILLIGE  
FEUERWEHR**



**EBEN  
ACHENSEE**



**2019**

**Jahresbericht**

# VORWORT

## Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Ein ereignisreiches Jahr ist wieder vorüber. Zum Schutz von Mensch, Tier und Umwelt ist die freiwillige Feuerwehr zur Stelle und wir können auf viele Einsätze zurückblicken. Waldbrand am Planberg mit Unterstützung des Polizeihubschraubers und der Bergrettung Maurach, wo ich mich für die sehr gute Zusammenarbeit bedanken möchte. Gebäudebrand im Rofangarten und Unterstützung der Nachbarfeuerwehren mit Atemschutz und Drehleiter. Technische Einsätze, wie umgestürzter Kran-LKW, eingeklemmte Person, Türöffnungen, Gasaustritt, Föhnsturm, Schneelast öffentliche Gebäude, Lawinenabgang, Tierrettung, Hochwasser Unterstützung Jenbach-Schwaz, Ausfall Telefonnetz, wo die Florianstation im Gerätehaus für Notfälle besetzt wird. Eine Brandsicherheitswache, Absperrdienste, leider auch Fehl- und Täuschungsalarme. Übungen und Ausbildung an der Landesfeuerweherschule, Fahrzeug- und Gerätewartungen und Reparaturen, Schriftverkehr, Kameradschaftskasse, Protokolle, Sitzungen, Fahnenausrückungen, alles wird von der Feuerwehr ehrenamtlich erledigt. Bewerbte 2019 waren der Jugend-Wissenstest in Jenbach mit 3x Silber und 2x Gold, Leistungsprüfung technische Hilfeleistung 2 Gruppen in Bronze, Atemschutzleistungsabzeichen 1 Gruppe in Silber. Vielen Dank für die Ausbildung und das Training, Gratulation zu diesen Leistungen. Heuer haben wir für den Abschnitt Achental eine Atemschutzübung und die gemeinsame Abschnittsübung durchgeführt. Für die Mithilfe beim Brandeinsatz im Altenwohnheim Weidach in Schwaz wurde uns das Fahnenband „LEBENSRETTTER“ von der Feuerwehr Schwaz

überreicht. Auch freudige Ereignisse wie Friedenslicht, Feuerwehrnachwuchs (Feuerwehrstorch), Feuerwehr-Kameradschaftsabend und das Feuerwehrfest, wo ich mich bei den zahlreichen Besuchern bedanken will, wurden durchgeführt. Derzeit haben wir 64 Aktive Mitglieder und 5 Jugendmitglieder. Neuanschaffungen hatten wir heuer eine Tragkraftspritze „Otter“ (leichtere Pumpe für Waldbrand), ein Nasssauger, 10 Pager, Fluchthauben, Notstromversorgung Gerätehaus. Bedanken möchte ich mich bei allen Freunden und Gönnern der Feuerwehr Eben und den Arbeitgebern, die Feuerwehrmitglieder im Ernstfall freistellen. Ein Lob allen Feuerwehrkameraden die bei Übungen, Einsätzen und sonstigen Tätigkeiten freiwillig ihren Dienst leisten. Ein Dankeschön für die gute Zusammenarbeit geht an die örtlichen Vereine, dem Feuerwehrausschuss, dem Bezirksfeuerwehrkommando, dem Landesfeuerwehrkommando, und dem Bürgermeister mit seinem Gemeinderat. Abschließend wünsche ich allen Feuerwehrmitgliedern und Gemeindebürgern ein unfallfreies und gesundes neues Jahr.



HBI Albert Eberharter  
Kommandant der  
Feuerwehr Eben - Achensee

HBI Albert Eberharter

## STATISTIK 2019

41 Einsätze	687h
9 Brandeinsätze	
21 Technische Hilfeleistungen	
10 Fehl- bzw. Täuschungsalarme	
1 Brandsicherheitswache	
47 Übungen	1222h
9 Weiterbildungen / Kurse	176h
151 sonstige Tätigkeiten (Wartungen etc.)	1317h
<u>38 Tätigkeiten Jugendfeuerwehr</u>	<u>769h</u>
<b>286 Gesamtaktivitäten</b>	<b>4171h</b>

**EINSÄTZE**

Hinweis: Sämtliche vorbestellte Arbeitseinsätze, wie Hilfsdienste für Gemeinde, Absperrdienste etc. sind nicht angeführt!

**N°01 // 07.01.2019****Dachstuhlbrand Hotel - Pertisau**

19:21 Uhr // Die Feuerwehr Eben am Achensee wurde gemeinsam mit der Feuerwehr Pertisau zu einem Hotel in Pertisau gerufen. Passanten bemerkten Flammen am Dach des Hotels. Die Erkundung durch die Mannschaft der Drehleiter ergab, dass es sich um einen Kabelbrand bei der Dachrinnenheizung handelte. In weiterer Folge wurde die Heizung deaktiviert und das Dach kontrolliert. Nach rund einer Stunde konnte der Einsatz beendet werden.

**N°02 // 08.01.2019****Brandmeldealarm - Neue Mittelschule**

05:54 Uhr // Bei der Heizungsanlage in der Neuen Mittelschule kam es zu einer Fehlfunktion und in weiterer Folge zu einer starken Rauchentwicklung im Technikraum. Die verkohlten Rückstände wurden aus der Heizung entfernt, die Heizung kontrolliert und der Raum belüftet.

**N°03 // 09.01.2019****Brandmeldealarm - Eggweg**

17:55 Uhr // Durch einen technischen Defekt wurde die Brandmeldeanlage in einem Hotel ausgelöst. Die Anlage wurde kontrolliert und zurückgesetzt.

**N°04 // 10.01.2019****Technische Hilfeleistung - Ebener Straße**

13:45 Uhr // Die Mannschaft der Drehleiter Eben half beim Entfernen von Schneeweichten auf dem Dach eines Hotels. Diese drohten auf eine öffentliche Straße abzustürzen.

**N°05 // 12.01.2019****Brandmeldealarm - Eggweg**

10:41 Uhr // Erneut wurde die Brandmeldeanlage in einem Hotel durch einen technischen Defekt ausgelöst. Da ein Techniker vor Ort war, konnte der Einsatz beendet werden.

**N°06 // 12.01.2019****Technische Hilfeleistung - Jenbacherstraße**

13:00 Uhr // Wegen eines Hubschraubereinsatzes musste die L7 Jenbacherstraße für eine Stunde für den gesamten Verkehr gesperrt werden. Mit dem Abwind des Hubschraubers wurden Stromleitungen und Bäume von der Schneelast befreit. Im Einsatz stand neben der Feuerwehr Eben am Achensee auch die Feuerwehr Jenbach, welche die Sperre im unteren Teil der Jenbacherstraße übernahm.

**N°07 // 13.01.2019****Lawinenabgang - Pertisauer Straße**

03:13 Uhr // Zu einem Lawinenabgang auf der Pertisauerstraße kam es in den frühen Morgenstunden. Ein Fahrzeug erkannte die Situation zu spät und fuhr auf den Ausläufer der Lawine auf. Das Fahrzeug wurde geborgen und die Straße mit Hilfe eines Radladers der Gemeinde Eben geräumt. Die

## EINSÄTZE

Straße war für rund eine Stunde für den gesamten Verkehr gesperrt.



**N°08 // 14.01.2019**

### Brandmeldealarm - Eggweg

12:22 Uhr // Erneut wurde die Brandmeldeanlage in einem Hotel ausgelöst. Grund dafür waren Bauarbeiten. Nach Erkundung durch den Einsatzleiter konnte der Einsatz beendet werden.

**N°09 // 26.01.2019**

### Brandmeldealarm - Buchauer Straße

14:59 Uhr // Die Feuerwehr Eben wurde zu einem Brandmeldealarm in einem Hotel gerufen. Bereits auf der Anfahrt wurden die Einsatzkräfte darüber informiert, dass es sich um einen Fehlalarm handelt.

**N°10 // 26.01.2019**

### Brandmeldealarm - Buchauer Straße

20:53 Uhr // Erneuter Brandmeldealarm in einem Hotelbetrieb. Die Ursache für die Auslösung der Brandmeldeanlage konnte nicht ermittelt werden. Nach der Kontrolle des Brandmelders wurde der Einsatz beendet.

**N°11 // 18.02.2019**

### Tierrettung - Weißenbachstraße

07:18 Uhr // Nachdem sich ein Marder auf der Terrasse eines Wohngebäudes niedergelassen hatte und diese nicht mehr verließ, verständigten die Bewohner die Feuer-



wehr. Die Besatzung des Rüstfahrzeuges konnte den Steinmarder rasch einfangen und ließen ihn in einem Waldstück wieder frei.

**N°12 // 25.02.2019**

### Brandmeldealarm - Neue Mittelschule

05:55 Uhr // Die Feuerwehr Eben wurde in den frühen Morgenstunden durch die automatische Brandmeldeanlage der NMS Achensee alarmiert. Am Einsatzort konnte ein technischer Defekt der Heizungsanlage festgestellt werden, welcher zu einer Rauchentwicklung im Technikraum führte. Gemeinsam mit dem Hausmeister wurde die Heizung gereinigt, wieder in Betrieb gesetzt und die betroffenen Räume belüftet.

**N°13 // 04.03.2019**

### Brand Gastronomie - Pertisau

17:06 Uhr // Die Feuerwehr Eben wurde gemeinsam mit der Feuerwehr Pertisau zu einer Rauchentwicklung in ein Hotel in der Karwendelstraße gerufen. Die Erkundung ergab, dass es sich lediglich um Rauch handelte, der beim Kamin nicht richtig abzog. Somit konnte der Einsatz beendet werden.



## EINSÄTZE

**N°14 // 07.03.2019**

**Technischer Einsatz - Sonnweg**

06:48 Uhr // Durch den starken Föhnsturm wurde ein Teil eines Hausdaches abgedeckt, worauf der Hausbesitzer die Feuerwehr alarmierte. Aufgabe der Einsatzkräfte war es, das Dach zu sichern, damit niemand zu Schaden kommen kann.



**N°15 // 14.04.2019**

**Technischer Einsatz - Mühlthalweg**

00:57 Uhr // Aufgrund eines defekten Ventils in einer Gasfackel kam es zu einem Gasalarm in einem Hotelbetrieb. Die Einsatzkräfte führten gemeinsam mit der Tigas Messungen im Bereich der vermutlichen Leckage durch. Nachdem der Gashauptahn geschlossen und weitere Kontrollen durchgeführt wurden, konnten die Mitglieder der Feuerwehr Eben am Achensee wieder einrücken.

**N°16 // 17.04.2019**

**Technischer Einsatz - Lärchenwiesenstraße**

20:35 Uhr // Die Feuerwehr Eben wurde zu einer Türöffnung gerufen. Nachdem die Tür durch die Besatzung des Rüstfahrzeuges geöffnet wurde, konnte wieder eingerückt werden.

**N°17 // 16.05.2019**

**Brand Einfamilienhaus - Sonnweg**

19:15 Uhr // Die Feuerwehr Eben am Achensee wurde zu einem Gebäudebrand am Sonnweg gerufen. Vor Ort stellte sich heraus, dass sich ein Brand im Küchenbereich, sowie im angrenzenden Dachstuhl entwickelt hat. Im Innenraum wurde sofort ein Löschangriff unter schwerem Atemschutz gestartet. Gleichzeitig wurde das Dach fachmännisch geöffnet, um den Rauch abziehen zu lassen und den Brand auch vom Dach aus zu bekämpfen. Die Nachlöscharbeiten gestalteten sich als schwierig, da auch ein Teil der Außenfassade geöffnet werden musste, um alle Glutnester zu beseitigen.

Im Einsatz standen neben 23 Kameraden der Feuerwehr Eben am Achensee auch die Polizei und das Rote Kreuz. Aufgrund einer geplanten, gemeinsamen Übung mit



der Feuerwehr Perti-sau, die zur selben Zeit des Einsatzes stattfinden sollte, standen auch diese Kameraden auf Bereitschaft auf einem nahegelegenen Parkplatz.

Ein Dank gilt "Krischan's Party-service", welcher kurzerhand die Einsatzkräfte mit Speis und Trank versorgte.

# EINSÄTZE

## N°18 // 22.05.2019 Ölaustritt - Dorfstraße

17:57 Uhr // Am Abend wurde die Feuerwehr Eben am Achensee mittels Kleineinsatzschleife (Pager) zu einer Ölspur ins Ortszentrum gerufen. Der Melder wartete bereits am Feuerwehrhaus, um den Einsatzkräften die bekannten Informationen weiter zu geben. Die ausgetretenen Flüssigkeiten wurden von der Mannschaft gebunden. Nach rund einer Stunde konnte der Einsatz beendet werden.



## N°19 // 29.05.2019

### Technischer Einsatz - Dorfstraße

20:31 Uhr // Am Einsatzort stellte sich heraus, dass es sich lediglich um einen kleinen Schaden der Fahrbahn handelt. Gemeinsam mit einem Gemeindefahrer wurde die Stelle abgesichert.

## N°20 // 06.06.2019

### Ölaustritt - Kasbachstraße



23:00 Uhr // Auf der Kasbach-Landesstraße kam es in den späten Abendstunden zu einer Ölspur. Die Einsatzkräfte rückten mit zwei Fahrzeugen aus, um die Einsatzstelle abzusichern und die ausgelaufenen Betriebsmittel zu binden. Nach rund 30 Minuten konnte der Einsatz beendet werden.

Nach rund 30 Minuten konnte der Einsatz beendet werden.

## N°21 // 12.06.2019

### Hochwassereinsatz - Schwaz

14:47 Uhr // Die Feuerwehren des Abschnitts Achenal wurden nach Schwaz gerufen um die dort im Einsatz stehenden Kollegen beim Aufbau des Hochwasserschutzes zu unterstützen. Die FF-Eben am Achensee rückte mit dem Lastfahrzeug aus um Transportaufgaben zu übernehmen, ebenso fuhr das Rüstfahrzeug mit dem Stromaggregat nach Schwaz. Am späten Abend rückten die Mitglieder der Feuerwehr Eben am Achensee wieder ein, der Anhänger/Stromaggregat verblieb im Einsatzraum.



## EINSÄTZE

**N°22 // 14.06.2019**

### Technischer Einsatz - Achenseestraße



23:51 Uhr // Zu einem vermeintlichen Felssturz rückte die FF-Eben/Achensee in der Nacht aus. Eine besorgte Autofahrerin meldete diesen Notfall auf der B181

im Bereich des Altersheims. Jedoch dürfte der Stein bereits vor dem Eintreffen der Feuerwehr von einem beherzten Autofahrer von der Straße gerollt worden sein. Nach wenigen Minuten rückten die Einsatzfahrzeuge wieder ein.

**N°23 // 20.06.2019**

### Fahrzeugabsturz - Achenseestraße



03:31 Uhr // Ein abgestellter PKW rollte auf einem Parkplatz über die Böschung und kam nach einigen Metern an einem Baum zum Stillstand. Die Aufgabe der Feuerwehr beschränkte sich auf die Sicherung des Fahrzeugs gegen weitere Bewegungen. Die Bergung wurde vom ÖAMTC mit einem Kran durchgeführt.

**N°24 // 25.06.2019**

### Verkehrsunfall - Rofangartenstraße

13:22 Uhr // Die Feuerwehr Eben am Achensee wurde vom Rettungsdienst zur Unterstützung bei einem

Unfall angefordert. Eine Person wurde bei Arbeiten auf der Straße



zwischen Arbeitsmaschinen eingeklemmt. Gemeinsam mit der Mannschaft des Roten Kreuz und des Notarzthubschraubers wurde die verletzte Person versorgt, und zeitgleich ein Sichtschutz aufgebaut. Nach rund einer Stunde war der Einsatz beendet. Leider verstarb der junge Arbeiter später aufgrund seiner schweren Verletzungen.

**N°25 // 26.06.2019**

### Drehleiterbergung - Pertisau

04:24 Uhr // Die Feuerwehr Eben am Achensee wurde gemeinsam mit der Feuerwehr Pertisau vom Rettungsdienst zur Unterstützung bei einer Personenbergung gerufen. Aufgrund des gesundheitlichen Zustandes des Patienten wurde ein schonender, liegender Transport mittels Drehleiter vom zweiten Obergeschoss des Hotels vom Notarzt angeordnet. Nach rund einer Stunde konnte der Einsatz beendet werden.

**N°26 // 20./21.07.2019**

### Waldbrand - Planberg

05:30 Uhr // Bereits am Abend des 20.07. wurde ein Waldbrand am Planberg gemeldet. Ein Blitz



# EINSÄTZE



schwierig. Auch der anhaltende Regen setzte den Einsatzkräften zu. Nach rund 45 Minuten wurde mit der Einrichtung der alpinen Einsatzstelle begonnen und nach der Erkundung vor Ort ein Hubschrauber angefordert.



Der Hubschrauber brachte zusätzliches



hatte in einen Baum eingeschlagen. Aufgrund der widrigen Wetterbedingungen war jedoch kein Löscheinsatz möglich. Am



21.07. trafen sich bereits um 05:30 Uhr die Führungskräfte der Feuerwehr und Bergrettung und beschlossen, drei Mann der Bergrettung, sowie ein Feuerwehrmitglied zu Fuß zur Einsatzstelle loszuschicken. Der Aufstieg im unwegsamen Gelände gestaltete sich



Löschgerät zum Brandherd. Die Flüge mussten allerdings öfters unterbrochen werden, da der Nebel zu dicht war. Nach wenigen Abwürfen von Löschwasser konnte jedoch ein Löscherfolg festgestellt werden und mit dem Rücktransport von Mannschaft und Gerät vom Berg begonnen werden.

Durch die erschwerten Bedingungen der Geländegegebenheit, sowie des Wetters dauerte der Einsatz rund 15 Stunden, unter "normalen" Bedingungen wäre der Brand in wenigen Minuten gelöscht gewesen.



## EINSÄTZE



Die Feuerwehr Eben am Achensee bedankt sich für die reibungslose Zusammenarbeit mit der Bergrettung Maurach und dem Team des Polizeihubschraubers!



**N°27 // 22.07.2019**

**Fahrzeugbrand - Lärchenwiesenstraße**



11:28 Uhr // Die Feuerwehr Eben am Achensee wurde zu einem Fahrzeugbrand alarmiert. Dem Fahrer gelang es jedoch den Brand mit einem Feuerlöscher zu bekämpfen. Die Aufgabe der Feuerwehr beschränkte sich auf Nachlöscharbeiten und die Kontrolle des Fahrzeuges.

**N°28 // 08.08.2019**

**LKW Bergung - Buchauerstraße**

14:46 Uhr // Bei Arbeiten mit einem Ladekran stürzte ein LKW auf einer Baustelle um. Die Feuerwehr Eben sicherte das Fahrzeug und half beim Organisieren eines Baggers, um den LKW wieder aufzustellen. Es wurden keine Personen verletzt. Ein großer Dank gilt der Firma Grauss, für die einwandfreie und schnelle Zusammenarbeit!

**N°29 // 12.08.2019**

**Brandmeldealarm - Buchauerstraße**

17:37 Uhr // In einem Hotel löste die Brandmeldeanlage einen Alarm aus. Nach der Erkundung des Einsatzleiters konnte die Entwarnung des Betreibers bestätigt werden, somit war kein Einsatz notwendig.

**N°30 // 18.08.2019**

**Flächenbrand - Bahntrasse Eben**



18:15 Uhr // Ein aufmerksamer Bürger bemerkte einen Flächenbrand unmittelbar neben den Gleisen

## EINSÄTZE

der Achenseebahn. Der Brand wurde bereits vor Eintreffen der Feuerwehr gelöscht, somit beschränkte sich die Aufgabe der Mannschaft auf Nachlöscharbeiten.

### N°31 // 20.08.2019

#### Hilfsdienst DLK - Pertisau

07:17 Uhr // Um die Feuerwehr Pertisau bei der Beseitigung eines Wespennestes bei einem Hotel zu unterstützen, wurde die Drehleiter der Feuerwehr Eben am Achensee alarmiert. Am Einsatzort wurde das Nest am Dach fachmännisch entfernt.



### N°32 // 03.09.2019

#### Technischer Einsatz - Häuserer Gasse

21:39 Uhr // Eine besorgte Anwohnerin alarmierte die Einsatzkräfte, da sie ihre Nachbarin seit längerem nicht mehr angetroffen hatte. Gemeinsam mit der Polizei beschaffte sich die Feuerwehr Eben Zugang zum Objekt, jedoch konnte im Inneren niemand angetroffen werden.

### N°33 // 25.10.2019

#### Ertrinkungsunfall - Achensee

20:00 Uhr // Zur Unterstützung der Wasserrettung wurden am Freitagabend die Feuerwehren Pertisau, Eben und Achenkirch, die Taucher der FF-Kufstein und der Berufsfeuerwehr Innsbruck, sowie der Rettungsdienst zur Uferpromenade nach Pertisau gerufen. Gemeldet war ein Ertrinkungsunfall in Ufernähe. Der Patient konnte aus eigener Kraft das kalte Gewässer verlassen und wurde vom Roten Kreuz versorgt. Für die meisten Einsatzkräfte konn-

te der Einsatz noch auf der Anfahrt beendet werden.

### N°34 // 12.11.2019

#### Technische Hilfeleistung - Ebener Straße

10:38 Uhr // Es wurde vermutet, dass sich eine Person hilflos in einer Wohnung befand. Nach der Erkundung durch die Besatzung des Rüstfahrzeuges konnte die Person gefunden und die Türe geöffnet werden. Der Rettungsdienst betreute in weiterer Folge die Patientin.

### N°35 // 25.11.2019

#### Drehleiterbergung - Achenkirch

01:07 Uhr // Ein medizinischer Notfall ereignete sich in einem Wohnhaus in Achenkirch. Die Person konnte vom Rettungsdienst nicht liegend über das enge Stiegenhaus abtransportiert werden, darum erfolgte die Bergung vom 1.OG mit Hilfe der Drehleiter. Im Einsatz standen auch die Ortsfeuerwehren Achenkirch und Achental.

### N°36 // 30.11.2019 Brandwache - Krampusrummel

16:00 Uhr //

Wie jedes Jahr übernahm eine Gruppe der Feuerwehr Eben die Überwa-



chtung beim "Krampusrummel" der Mauracher See-teufel, am Parkplatz der Rofanseilbahn. Insgesamt traten 13 Gruppen auf, zum Glück verlief alles ohne Zwischenfälle und der Einsatz konnte nach sechs Stunden beendet werden.



## EINSÄTZE

### N°37 // 01.12.2019 Brandmeldealarm - Achenseestraße

22:54 Uhr // Aufgrund von aufsteigendem Wasserdampf wurde die Brandmeldeanlage fälschlicherweise ausgelöst.

### N°38 // 08.12.2019 Gebäudebrand - Steinberg

15:38 Uhr // In Steinberg am Rofan kam es zu einem Brand in einer Hütte, welcher sich rasch im Gebäude ausbreitete. Die Feuerwehren Steinberg, Achenkirch und Achenal führten die Löscharbeiten am Gebäude durch und wurden durch die Drehleiter Eben sowie vom Atemschutzfahrzeug aus Schwaz dabei unterstützt. Das Tanklöschfahrzeug der FF-Eben stellte im Gerätehaus in

Achenkirch die Einsatzbereitschaft für das Achenal sicher. Die Einsatzkräfte der Feuerwehr Eben am Achensee beendeten den Einsatz nach ca. 3 Stunden.



### N°39 // 23.12.2019

#### Brandmeldealarm - Eggweg

18:01 Uhr // Fehllalarm. Ursache: Aufsteigender Wasserdampf aus der Küche.

### N°40 // 27.12.2019

#### Brandmeldealarm - Eggweg

10:32 Uhr // Fehllalarm. Ursache: Fälschliche Auslösung durch Reinigungsarbeiten

### N°41 // 29.12.2019

#### Brandmeldealarm - Achenseestraße

15:35 Uhr // Fehllalarm. Ursache unbekannt.

# AUSBILDUNG



OBI Daniel Paulitsch  
Kommandant Stv. der  
Feuerwehr Eben - Achensee

Das Löschen von Bränden ist zwar die ureigene Aufgabe der Feuerwehr, in der heutigen Zeit modernster Baumaterialien und dem fortgeschrittenen baulichen Brandschutz verlagern sich die Einsätze von Jahr zu Jahr immer mehr in den technischen Bereich und zu unterschiedlichen Hilfeleistungseinsätzen. So müssen durch die Feuerwehr die verschiedensten Aufgaben bewältigt werden, wobei das Einsatzrepertoire einer Feuerwehr heutzutage von Verkehrsunfällen, Unwettereinsätzen, Personenrettungen, Türöffnungen bis hin zu Tierrettungen reicht.

Doch: „Was nützen die längsten Schläuche, stärksten Maschinen und größten sowie lautesten Fahrzeuge, wenn diese nicht bedient oder gefahren werden können“, so ein weiser Spruch eines unserer Mitglieder.

Genau auf dieses umfangreiche Spektrum von Einsätzen werden die Mitglieder der Feuerwehr Eben aber Jahr für Jahr durch unser Ausbildungsteam geschult. Klassische Brandübungen gehören da genauso dazu wie Personenbergungen mit Drehleiter,

Abseilübungen oder Schulungen in-, um- und auf dem Achensee.



Auch die in diesem Jahr durchgeführte „Leistungsprüfung – Technische Hilfeleistung“ stellt einen unschätzbaren praktischen Nutzen im Bereich der Ausbildung zur professionellen Abarbeitung von Verkehrsunfällen dar.

Zu kurz kommen dürfen aber auch nicht Übungen von größeren Einsatzszenarien, die erfahrungsgemäß immer wieder vor-

kommen. So standen in diesem Jahr wieder Übungen mit Nachbar-

feuerwehren und anderen Blauchlichtorganisationen am Programm. Auch eine größere Atemschutzübung oder die in unserer Gemeinde heuer stattgefundenen Abschnittsübung des kompletten Feuerwehrabschnitts

Achental mit mehr als 11 Fahrzeugen und 85 Mitgliedern wurde or-



ganisiert und durchgeführt.

Viele Stunden intensivsten Trainings wurde von unseren Feuerwehrmitgliedern hier investiert, wobei die folgenden Kurse an der Landesfeuerweherschule on Top hinzukommen:

- 1x Grundlehrgang Bezirk
- 3x Technischer Grundlehrgang
- 1x Gruppenkommandantenlehrgang
- 1x Gerätewartlehrgang
- 1x Lehrgang für Bodenbrandbekämpfung
- 1x Fortbildung Gefahrgut
- 1x EUROFFAD“ „Ausbildung für Ausbilder der Drehleiterbesatzung“
- 1x Funklehrgang
- 1x Drehleitermaschinenlehrgang

Sogar auf dem internationalen Parket wurde heuer mitgespielt: Teilnehmer der FF Eben waren beim ersten euopaweiten Projekt (EUROFFAD »EUROpean Standards for Rescuing and Fire-Fighting with Aerial Devices«.) mit internationaler Beteiligung aus Tirol, Deutschland, Belgien und Luxemburg mit an Bord mit dem Ziel der Erarbeitung einer einheitlichen Ausbildung im Bereich von Hubrettungsgeräte/Drehleitern.

Das Fazit am Ende eines jeden Ausbildungsjahres: Wir dürfen mit Stolz den Hut ziehen, dass derart viel Zeit und Energie von jedem einzelnen Mitglied der Feuerwehr investiert wird um dem hohen Ausbildungsstand gerecht zu werden und das im Endeffekt nur zu einem Ziel: Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde in Notsituationen unentgeltlich zu helfen.

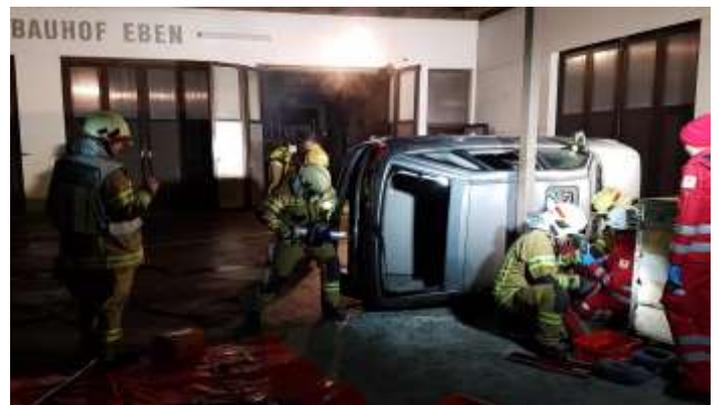
**OBI Daniel Paulitsch**



Atemschutz– Abschnittsübung im Wohnhaus Schreckenstein



Abschnittsübung Bauhof Eben: Gasexplosion



## Unterstützung bei überregionalen Einsätzen

Fünf große Einsatzfahrzeuge, zusätzlich Anhänger und Rollcontainer, Tonnen an Material, von der Schaufel bis zu kilometerlangen Schläuchen? Braucht das eine Gemeinde Eben am Achensee mit ihren knapp über 3.200 Einwohnern? Ja, denn unsere Gemeinde ist nicht nur für die Sicherheit aller Einwohner verantwortlich, sondern muss diese auch für die in den Sommer- sowie Wintermonaten unzähligen Tages- als auch über 1 Mio. Nächtigungsgäste pro Jahr entsprechend gewährleisten. Nebenbei ist die Gemeinde Eben am Achensee auch noch mit ihren 196,4 km<sup>2</sup> die flächenmäßig größte Gemeinde im ganzen Bezirk Schwaz. Beeindruckende Zahlen, wobei hier die Feuerwehr Eben zusätzlich noch ihre Schlagkraft mit ihren Fahrzeugen, Gerät- und Mannschaften immer wieder bei Einsätzen außerhalb der eigenen primären Zuständigkeitsgrenzen in den Beweis stellen muss. Und das nicht nur bei unseren Nachbargemeinden im Achenal, wo wir jedes Jahr mehrmals gemeinsam Einsätze zu bewältigen haben, sondern auch in anderen Orten des Bezirks oder innerhalb von Tirol.



So seien in diesem Zuge z.B. der Katastropheneinsatz beim Hochwasser im Sellraintal im Juni 2015 erwähnt, wo sich innerhalb kürzester Zeit 10 Mitglieder für knapp 18 Stunden, von früh morgens bis in die Nachtstunden, zu schweißtreibenden Arbeiten zur Verfügung gestellt haben.

In den letzten Monaten sind wiederum längere Einsätze unserer Mitglieder im Bezirk erwähnenswert, wie der Hochwassereinsatz im Unterinntal im Juni 2019, wo die FF Eben wiederum viele Stunden gemeinsam mit anderen „Florianis“ aus dem ganzen Bezirk unentgeltlich im Einsatz standen, oder auch der Brand beim Altenwohnheim in Schwaz

vom November 2018. Ein großer Dank gilt hier allen freiwilligen Mitgliedern unserer Wehr, die hier immer sehr kurzfristig und dann noch für einen längeren Zeitraum ihre kostbare Freizeit opfern und sich manchmal dafür extra Urlaub nehmen.

Umso mehr erfreulich war in dem Zuge die Übergabe eines besonderen Geschenks der FF Schwaz an die FF Eben am Achensee im Mai diesen Jahres für die Unterstützung beim letztgenannten Einsatz beim Altersheim Schwaz, das wir heuer stellvertretend für die komplette dort eingesetzte Mannschaft gerne übernehmen durften.



### OBI Daniel Paulitsch



## Aus dem Archiv...



1984: Große Bezirksübung in der Gaisalm. Dabei wurde sämtliches Material mit Hub-schrauber und Schiffen über den See transportiert. Unter anderem das Rüstfahrzeug aus Rotholz, welches zu der Zeit das einzige im Bezirk war.



1986: Flugzeugabsturz in Achenkirch. Erst nach mehreren Tagen konnte das Wrack gefunden werden. 3 Personen kamen dabei ums Leben



1980: Ausschuss der FF Eben am Achensee



1990: Ein Fahrzeug stürzte im Bereich Hubertus in den See. Die zwei Insassen konnten sich selbst befreien, das Auto wurde mithilfe von Tauchern geborgen, und mit der Seilwinde des RF Eben zurück auf die Straße gezogen



## Bewerb: Technische Hilfeleistung

Im Mai diesen Jahres stellten sich nach mehr als 10 Jahren gleich zwei Gruppen mit insgesamt 18 Mitgliedern der Feuerwehr Eben am Achensee der sogenannten

„Leistungsprüfung – Technische Hilfeleistung in Bronze“.

Der Hintergrund und das Besondere an diesem Bewerb: Dieser wird zum einen in der eigenen Gemeinde mit allen notwendigen Gerätschaften und Fahrzeugen der Feuerwehr durchgeführt,

andererseits sind umfangreiche Voraussetzungen jedes einzelnen Feuerwehrmitgliedes im Vorfeld zu schaffen um überhaupt bei dieser Leistungsprüfung antreten zu dürfen.

So müssen alle Mitglieder über einem aktuell gültigen 16h-Erste-Hilfe-Kurs und einen eigenen techni-



schen Grundlehrgang an der Landesfeuerwehrschule verfügen, zusätzlich müssen einige den Maschinisten- und Gruppenkommandantenkurs vorweisen können bzw. besuchen.

Ziel dieser Leistungsprüfung ist es, einen klassischen Verkehrsunfall mit eingeklemmten Personen



nach exakt vorgegebenen „Lehr- bzw. Drehbuch“ durch die Feuerwehr abzuwickeln und das innerhalb einer gewissen Zeit.

Die Vorbereitungen dafür begannen bereits im Herbst 2018 um all die genannten Voraussetzungen für die Teilnahme erfüllen zu können. So wurde in den folgenden Wochen und Monaten nicht nur gemeinsam an den jeweiligen Übungsabenden geprobt, sondern auch zuhause gelernt und in so manch freier Stunde wurde das Gerätehaus von den Mitglieder aufgesucht um die Gerätekunde noch zu vertiefen.

Doch am Samstag, den 11. Mai 2019 war es soweit: Die Mühe wurde belohnt und unter den strengen Augen des Bewerterteams wurde bei strömendem Regen die Leistungsprüfung unter bedachtnahme folgender drei wesentliche Punkte positiv abgeschlossen:

- 1) Gerätekunde: von jedem Mitglied der Gruppe muss bei geschlossenen Geräteräumen die Lage von jeweils drei Einsatzgeräten exakt dem Hauptbewerter gezeigt werden und das bei weit über 100 verschiedener Geräte
- 2) Schriftliche und mündliche Prüfung der Gruppenkommandanten
- 3) Die eigentliche Einsatzübung, bei der wie bei realen Verkehrsunfällen auf der Straße der komplette Einsatzablauf von der Verkehrsabsicherung, Beleuchtung, dem Brandschutz bis hin zur Befreiung eingeklemmter Personen im Team abgewickelt werden muß. So schaffte die Gruppe 1 mit 05:41 Minuten und nur 4 Fehlerpunkten, die Gruppe 2 mit exakt 06:00 Minuten und 2 Fehlerpunkten, das langersehnte und mühsam erarbeitete Abzeichen. Mit Argusaugen wurde die ausgezeichneten Leistungen auch von unserem Bürgermeister, vom Bezirkskommandanten und dessen Stellvertreter, anderen Feuerwehren sowie einigen wetterfesten Zuschauern und Schlachtenbummlern beobachtet

**OBI Daniel Paulitsch**



## Atenschutz: Leistungsbewerb und ÖFAST Test

Am 16.11.2019 absolvierten drei Mitglieder der Feuerwehr Eben am Achensee den Atemschutzbewerb (ASLA) der Stufe Silber in Fügen. Bereits viele Wochen vorher begannen die Übungen um bestens auf diese Prüfung vorbereitet zu sein.

Wir gratulieren herzlich zu diesem

Erfolg: Sophie Kandler,

Andreas Moser und Friedrich Schiestl!



Am 18.11.2019 fuhren 8 Atemschutzträger nach Jenbach um in der durch die Feuerwehr Jenbach betreute Atemschutzübungsstrecke das Vorgehen unter schwerem Atemschutz zu trainieren. Diesmal nutzten wir die Drehleiter um die Übungsstrecke im zweiten Obergeschoss über ein Fenster zu betreten. Die Instruktoren der FF-Jenbach hatten einige fordernde Aufgaben für uns vorbereitet und verfolgten das Vorgehen unserer Kameraden sehr genau. An dieser Stelle möchten wir uns bei den Kollegen aus Jenbach für die gute Kameradschaft und den tollen Ausbildungsabend bedanken.



## Neue Ausrüstung

Vom Helm bis zur Bergeschere, vom Schlauch bis zur Handlampe zählt die FF Eben so wie jede andere Feuerwehr weit über 1000 Ausrüstungsgegenstände. Diese müssen entsprechend den Vorschriften regelmäßig geprüft, gewartet und nach Notwendigkeit ausgetauscht werden. Hier eine kleine Auflistung der größeren Investitionen:

### Löschwasserpumpe

Typ: Rosenbauer Otter

Mit einer Förderleistung von 500l/min bei 6bar Ausgangsdruck, einfacher Bauweise und nur 58kg Gewicht ist diese Pumpe ideal geeignet für Brandeinsätze im Gelände, wie z.B. Waldbrände.



### Nass-/Trockensauger

Typ: Nilfisk ATTIX 7



Der Sauger ermöglicht eine schnelle und effiziente Reinigung bei Schmutzwassereinsätzen mit geringem Wasserstand. Das Wasser wird zuerst in einem Behälter gespeichert und bei Bedarf abgepumpt.

### Brandfluchthauben

Typ: Dräger Parat 5530

Die Fluchthauben werden verwendet, wenn eingeschlossene Personen bei Brandeinsätzen durch verrauchte Räume gerettet werden müssen. Ein CO-P2 Filter bietet Schutz vor Rauchpartikel sowie giftigen Brandgasen.



## Evakuierungsübung

Am 25.10.2019 fand beim Gemeindezentrum eine Evakuierungsübung statt. Dabei wurde der Räumungsalarm der Brandmeldeanlagen aktiviert, und die selbstständige Evakuierung von Volksschule, Kindergarten und den beiden Kinderkrippen beobachtet. Sammelplatz war für alle 180 Kinder beim Musikpavillon. Für die Feuerwehr ist es wichtig, dass die Vollständigkeit von den jeweiligen Lehrern/Betreuern bestätigt wird. Die Evakuierung wurde

ordentlich und strukturiert durchgeführt, und somit ein erfolgreiche Übung.



## Erweiterung Brandmeldeanlage + Notstromversorgung



Leider ist es in der Vergangenheit immer wieder zu Bränden in Feuerwehrhäusern, ausgelöst durch technische Defekte, gekommen. Der Sachschaden ist dabei enorm. Da sich in den Fahrzeugen etliche elektronische Bauteile, Batterien sowie verschiedene Kraftstoffe befinden, ist die Gefahr eines

Brandereignisses nicht zu vernachlässigen. Deshalb wurde die bestehende Brandmeldeanlage beim Gemeindezentrum + Gerätehaus um 10 Rauchmelder in der Feuerwehrhalle erweitert. Weiters wurde ein

Wählgerät installiert, welches den Alarm unverzüglich per Anruf + SMS weiterleitet.

Zusätzlich wurde ein Feuerwehr-Bedienfeld sowie eine Blitzlampe montiert, um Einsätze mit Brandmeldeanlagen simulieren zu können. Ein großer Dank ergeht an Fa. Fiegl+Spielberger, welche uns dies kostenlos zur Verfügung gestellt hat.

Weiters wurde im Gerätehaus eine Einspeiseleitung montiert, um die Räumlichkeiten bei Stromausfall mit dem Stromaggregat- Anhänger versorgen zu können.

## Besuch von der Kinderkrippe



Am 11.04.2019 besuchten uns 31 Kinder der Kinderkrippe "Butterblumen". Zuerst durften die kleinen durch alle Fahrzeuge klettern und im Anschluss versteckte der Osterhase noch für jeden eine Überraschung im Rüstfahrzeug. Wir freuen uns schon auf den Besuch im nächsten Jahr.



## 114. Jahreshauptversammlung

Bei der 114. Jahreshauptversammlung, die am 12. Jänner im Hotel Huber & Hochland stattfand, blickte Kommandant Albert Eberharter auf ein ereignisreiches Jahr 2018 zurück.

Bei 42 Einsätzen, 35 Übungen, 23 Lehrgängen, 43 Tätigkeiten der Feuerwehrjugend und 175 sonstigen Tätigkeiten wie Wartungen, Reparaturen, Besprechungen etc. wurden insgesamt 3855 Stunden ehrenamtlich aufgewendet.

Neben den Ansprachen der Ehrengäste sowie des Bürgermeisters, wurden folgende Mitglieder befördert bzw. geehrt:

### Beförderung zum FM:

- Martina Schiestl



### Beförderung zum OFM:

- Sophie Kandler
- Gerhard Steinlechner



### Ehrenabzeichen für 25 Jahre:

- Christian Mai
- Markus Mißlinger
- Daniel Paulitsch
- Bernhard Santner
- Helmut Prader



### Ehrenabzeichen für 50 Jahre:

- Franz Santner



**Die Feuerwehr Eben am Achensee gratuliert den Beförderten, bedankt sich bei allen Geehrten für die langjährige Hilfsbereitschaft.**

## Feuerwehrfest

Am 13. Juli 2019 fand wieder unser jährliches Feuerwehrfest statt.

Am Programm standen wieder zahlreiche Highlights wie: Fahrzeugfahrten, Drehleiterfahren, Kinderschminken, Feuerwehrrüpfburg, usw. Die Besucher trotzten dem wechselhaften Wetter und konnten bis in die späten Abendstunden das Fest genießen.



Für Stimmung sorgten wieder die Gruppe "Hoizblech Böhmisches Achensee" und am Abend spielte "Landfunk Tirol".

Die Freiwillige Feuerwehr Eben am Achensee möchte sich recht herzlich bei allen Besuchern bedanken, und freut sich auf ein Wiedersehen 2020.



## Kameradschaftsabend

Beim diesjähriger Ausflug ging es nicht weit weg. Im Langlaufstüberl Pertisau wurde ein Bauernminigolf-Turnier abgehalten. In 4er Teams mussten dabei die verschiedenen Bahnen gemeistert werden.



Für die Gewinner gab es passend zum Thema gefüllte Gummistiefel. Im Anschluss wurde beim Spanferkelessen zusammen gefeiert.

## Achenseelauf

Wie jedes Jahr wurde auch heuer wieder die Veranstalter bei der Austragung des internationalen Achenseelaufs unterstützt. Dieser wurde bereits zum 20. Mal ausgetragen, über 1700 Läufer nahmen teil. Von der FF Eben wurde beim Atoll Achensee die 1. Labstation betrieben. Diese befindet sich schon wenige Kilometer nach dem Start, dabei ist es eine besondere Herausforderung das scheinbar endlose Feld an Läufern mit Wasser zu versorgen. Weiters wurde in der Gaisalm der Absperrdienst übernommen, um Passanten von der Laufstrecke fernzuhalten.



## Dauereinsatz für den Feuerwehrstorch

Unser Feuerwehrstorch kommt in diesem Jahr nicht zur Ruhe und flattert dabei von einem Ende des Dorfes zum Anderen!

### Einsatz #1: Ben Luis

Am 03.01.2019 startete unser Feuerwehrstorch seinen ersten Flug in diesem Jahr und landete bei unserem Mitglied Patrick um dort den kleinen Ben Luis zu begrüßen.

### Einsatz #2: Emma



Der nächste Einsatz führte unseren Storch, sowie einige Mitglieder der Feuerwehr Eben am Achensee, am 22.07.2019 in die Lärchenwiese, um dort die zweite Tochter unserer Kameraden Viki und Armin Willkommen zu heißen.

### Einsatz #3: Christina

Der nächste Einsatz ließ nicht lange auf sich warten - am 27.08.2019 kam bei unserem Mitglied Daniel

und seiner Astrid die kleine Christina zur Welt.



### Einsatz #4: Leo

Am 04.10.2019 durfte unser Storch wieder weiterfliegen und gemeinsam mit einigen Kameraden den Sohn von Mitglied Mathias und seiner Tine begrüßen.



### Einsatz #5: Mila

Nach kurzer Zeit folgte der nächste Einsatz für unseren Storch, denn am 01.11.2019 erblickte bei unserem Kameraden Lukas und seiner Greta die kleine Mila das Licht der Welt.



**Die Feuerwehr Eben am Achensee gratuliert den stolzen Familien recht herzlich, und wünscht ihnen viel Gesundheit und alles Gute!**



Im Jahr 2019 wurden von der Feuerwehrjugend wieder zahlreiche Übungen und Aktivitäten durchgeführt.

Dabei standen unter anderem Übungen mit den einzelnen Fahrzeugen, der Umgang mit den Gerätschaften, Funkübungen, Übungen mit unseren Lösch- und Schmutzwasserpumpen, sowie der Einsatz unseres Notstromaggregates auf dem Plan.

Zusätzlich wurde auf eine fundierte Erste Hilfe Ausbildung im Feuerwehrdienst wert gelegt.

Im März fand der alljährliche Wissenstest in Jenbach statt, von unserer Feuerwehrjugend nahmen fünf Mitglieder teil und absolvierten diesen mit Erfolg.

Beim anschließenden traditionellen Schnitzeessen überreichte der Kommandant das erworbene Abzeichen.

Wir gratulieren nochmals

zum goldenen Wissenstestabzeichen:

- Moritz Albrecht und Matthias Kirchmair

zum silbernen Wissenstestabzeichen:

- David Gojic
- Sebastian Fohringer
- Sebastian Tkaletz

Gemeinsam mit der Feuerwehrjugend Achenkirch und Pertisau wurde im Oktober die Abschnittsjugendübung in Pertisau abgehalten. Beim heurigen Übungsszenario mussten die Jugendlichen ihr Können beim Löschen eines brennenden Wirtschaftsgebäudes unter Beweis stellen.

Zur Förderung der Kameradschaft wurde ein Spielenachmittag veranstaltet, gemeinsam gegrillt, Pizzas gebacken und Burger gegessen. Unser Übungsjahr endete mit der Weihnachtsfeier am 23. Dezember und dem Verteilen des Friedenslichts am Heiligen Abend an die Gemeinde.

**LM André Freund**





## WIR SUCHEN DICH!!

Du bist zwischen 11 und 14 Jahren und hast Lust bei der Feuerwehrjugend Eben am Achensee mitzumachen?

Bei uns lernst du die Feuerwehr spielerisch kennen! Eigens ausgebildete Betreuer bringen dir alles bei, was für einen jungen Feuerwehrmann wichtig ist! Unsere Übungen finden jeden zweiten Samstag um 16:00 Uhr statt.

Natürlich kommt auch der Spaß nicht zu kurz, zahlreiche Spiele und Ausflüge stehen auf dem Plan.

Komm einfach an einem der Übungstermine im Gerätehaus vorbei, oder informier dich vorher unter [www.ffeбен.com](http://www.ffeбен.com) bzw. bei unserem Jugendbetreuer Andre Freund ([a.freund@feuerwehr.tirol](mailto:a.freund@feuerwehr.tirol))

**Wir freuen uns auf dich!**

# WE WANT YOU

Die Freiwillige Feuerwehr Eben am Achensee ist ständig auf der Suche nach neuen aktiven Mitgliedern, egal ob 11 oder 99 Jahre alt, egal ob du schon feuerwehrtechnische Kenntnisse hast oder nicht, du erhältst die volle professionelle Ausbildung und Ausrüstung kostenlos



ffeben.com

## Du willst...

- ...dich in der Gemeinde Eben und der Region Achensee aktiv einbringen?
- ...in Not geratenen Menschen und Tieren helfen?
- ...etwas für die Sicherheit und den Katastrophenschutz tun?
- ...mit den Kameraden auch eine nette Zeit verbringen?

## ...dann melde dich bei uns...

- telefonisch oder per SMS bei unserem Kommandanten, Albert Eberharter: 0676/847144821
  - per Mail unter [ebenamachensee@feuerwehr.tirol](mailto:ebenamachensee@feuerwehr.tirol)
  - oder auch einfach bei einem dir bekannten Mitglied der Feuerwehr Eben am Achensee
- Gerne erklären wir dir in einem persönlichen Gespräch alle weiteren Details!

**Wir freuen uns auf dich...**

---

Impressum: Jahresbericht 2019 der FF Eben-Achensee, Dorfstraße 30, 6212 Maurach am Achensee.  
Für den Inhalt verantwortlich: HV Armin Gruber / Fotos: FF Eben / Weitere Infos: [www.ffeben.com](http://www.ffeben.com)

---

**Raiffeisen Regionalbank  
Achensee**

